

Mitgliederversammlung und Landesgruppenvorstandswahl am 17.10.2020

Ursprünglich war die Mitgliederversammlung mit Landesgruppenvorstandswahl für Juni vorgesehen. Aus Gründen der Pandemie wurde sie auf den 17.10.2020 als Präsenzveranstaltung verlegt. Gerade noch rechtzeitig vor den nächsten einschränkenden Maßnahmen der Staatsregierung konnte sie an der Grundschule Stein unter Berücksichtigung geltende Hygieneregeln mit 25 Personen durchgeführt werden.

Nach einer Begrüßung durch die Vorsitzende Gabriele Klenk traf Prof. Dr. Jörg Ramseger, der durch seinen Zuzug nach Bayern auch als neues Mitglied begrüßt wurde, mit seinem Impulsvortrag "Menschen, nicht bloß Tablets: Schulen in Zeiten der Pandemie" bei allen Anwesenden den Nerv der Zeit. Dabei machte er folgende Punkte deutlich:

- Das Brennglas Corona entlarvt Missstände in der Schule, der Infrastruktur der Pädagogik und der Didaktik.
- Während des Lockdowns wurde deutlich, dass die öffentliche Schule nur im Nebenberuf Bildungsfunktion hat.
- Während und nach dem Lockdown gab und gibt es viele verschiedene Schulwirklichkeiten mit fantasievollen Lösungen und "kleinen Siegen der Pädagogik".
- Die Selektion dominiert bei der Frage Wer darf zuerst in die Schule? Das Kindeswohl rückt in den Hintergrund.
- Inklusive Kinder, Kinder mit bildungsfernen Elternhäusern bzw. mit Migrationshintergrund fallen durch das Raster.
- Coronagewinner sind die, die der öffentlichen Schule entkommen sind, geforscht, geknobelt, ein Musikinstrument gelernt haben. Hier stellt sich die Frage nach dem Sinn der "Schulpflicht".
- Coronaverlierer sind sozioökonomisch benachteiligte Menschen z. B. Migranten- und Flüchtlingsfamilien, alleinerziehende Mütter mit Kindern auch in Frauenhäusern.
- Grundschullehrer erweisen sich gleichzeitig als Sozialpädagogen.
- Schülerinnen und Schüler brauchen vor allem Kontakt zu anderen Kindern, wohlwollende, emphatische Lehrkräfte und erst danach Tablets.
- Hier stellt sich deutlich die Frage nach einer zukunftsträchtigen P\u00e4dagogik.

Der Austausch wurde mit folgenden Fragen eröffnet:

Wie können wir die Standards einer zukunftsorientierten Grundschule umsetzen? Wie können wir unsere GSV-Ziele zur Zukunftsfähigkeit umsetzen?

Hier stellte sich heraus, dass alle Teilnehmenden sehr wohl neben Schwierigkeiten in dieser Situation auch Chancen sehen, die für eine zukunftsfähige Grundschule von Bedeutung sind, wie z.B.

- Die Stärkung von Kooperation zwischen Kindern auch im Präsenz-Distanzunterricht
- Die eigenverantwortliche Gestaltung von Schulen kann vorgelebt werden
- Partizipation von Kindern darf in dieser Situation keinesfalls verloren gehen
- Verzicht auf Proben und Sitzenbleiben war plötzlich auch in Bayern möglich
- Zusammenarbeit mit Eltern hat sich erdrutschartig verbessert
- Lehrkräfte haben Wohnsituationen von Kindern real wahrgenommen

- Gegenseitige Empathie konnte sich entwickeln
- Quantensprung in digitaler Kompetenz ist erfolgt

Nach einem anschließenden Bericht des Landesgruppenvorstands über die vergangenen 4 Jahre und der Entlastung des Vorstands wurden einstimmig in den neuen Vorstand gewählt:

- Gabriele Klenk, Rektorin a. D
- Konstanze v.Unold, Rektorin (Delegierte)
- Bianca Ederer, Seminarrektorin (Ersatzdelegierte)
- Martina Tobollik, Seminarrektorin
- Lars Petersen, Rektor
- Kathrin Ettner, Lehrerin
- Ina Herklotz, Seminarrektorin
- Dorothea Haußmann, Konrektorin

Dr. Petra Hiebl, Susann Rathsam und Jeannette Heißler schieden aus dem Vorstand aus und erhielten ein herzliches Dankeschön für ihre intensive Mitarbeit in den vergangenen Jahren.

In einem Ausblick für die zukünftige Arbeit des Landesgruppenvorstands wurden die Mitglieder gebeten, gewünschte Arbeitsschwerpunkte digital zu hinterlegen. Hier wurden genannt:

- Lernentwicklung begleiten
- Feedbackkultur
- Zeit für Beziehung

Bei ihrer Verabschiedung appellierte Gabriele Klenk darum, neue Mitglieder zu werben. Es geht darum, "im Leben zu lernen und im Lernen zu leben".

Eine konstituierende Vorstandssitzung mit Wahl weiterer Ämter wird im November in digitaler Form erfolgen.

Gabriele Klenk